

MODULHANDBUCH

Deutsch im Master of Education für das Lehramt an Berufskollegs

Modulname	Modulcode
Fachdidaktik Deutsch	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1	1 Semester	P	9

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Studiums	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Literaturdidaktik für das Berufskolleg	P	2	90 h
II	Mediendidaktik für das Berufskolleg	P	2	90 h
III	Sprachdidaktik für das Berufskolleg	P	2	90 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6	270 h

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> kennen zentrale fachdidaktische Positionen und können ausgewählte fachwissenschaftliche Inhalte auf ihre Bildungswirksamkeit und unter didaktischen Aspekten analysieren, kennen aktuelle Forschungsergebnisse zur Literarischen Sozialisation, Lesesozialisation und Mediensozialisation, kennen Konzepte, Ziele und Aufgaben des Deutschunterrichts, sind insbesondere mit qualitativen Methoden fachdidaktischer Forschung vertraut und können sie ansatzweise für selbst gewählte Fragestellungen nutzen, kennen wesentliche Ergebnisse deutschdidaktischer Forschung und von Forschungen zur Qualität von Unterricht im Allgemeinen, sind mit den Grundlagen von fachbezogener Diagnostik und Leistungsbeurteilung vertraut und können dieses Wissen insbesondere auf Schülertexte anwenden, können auf der Basis diagnostischer Urteile in Ansätzen angeben, wie Lernumgebungen differenziert gestaltet werden könnten.
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden können über zentrale Merkmale von Lehr-Lernprozessen reflektieren und ihr Wissen in neuen Situationen anwenden.
Prüfungsleistung im Modul
Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen zu den Kompetenzen des Moduls
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
9 CP von allen CP für Lehramt Deutsch, BK (MA)

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik Deutsch			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Literaturdidaktik für das Berufskolleg			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Fachdidaktik		Litwiss./FD	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes Semester	deutsch	40

SWS	Präsenzstudium ¹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen kennen die Standards für den Deutschunterricht in den an Berufskolleg vertretenen Bildungsgängen sind mit der Didaktik literarischer Kleinformate vertraut kennen zentrale Aspekte einer auf Literarisches bezogenen Lehrwerksanalyse kennen Lesetests für SchülerInnen höherer Jahrgangsstufen und beurteilen Sie ansatzweise in inhaltlicher und methodischer Hinsicht
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> Unterrichtsqualität und kompetenzorientierter Literaturunterricht, Standardisierung und Leistungsmessung im Unterricht, Heterogenität, Konzepte, Ziele und Aufgaben des Literaturunterrichts.
Prüfungsleistung
-
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

¹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik Deutsch			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Mediendidaktik für das Berufskolleg			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Fachdidaktik		FD	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes Semester	deutsch	40

SWS	Präsenzstudium ²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden kennen: <ul style="list-style-type: none"> aktuelle Forschungsergebnisse zur Literarischen Sozialisation und Mediensozialisation, Methoden und Verfahren zur Medienanalyse (Print, audiovisuelle, auditive, interaktive) im Deutschunterricht, einschl. der Anleitung zur angemessenen Anschlusskommunikation, die kritische (historische und theoretische) Reflexion sprachlicher und kultureller Dimensionen und Funktionen von Medien, aktuelle Konzepte der Mediennutzung, Konzepte zur Individualisierung.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> Forschungsergebnisse zur Literarischen Sozialisation und Mediensozialisation, Medienanalyse (Print, audiovisuelle, auditive, interaktive), Medienkompetenz in beruflichen Kontexten, Medienintegrativer Deutschunterricht, Medienverbund, Medienkonvergenz, Heterogenität.
Prüfungsleistung
Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik Deutsch			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Sprachdidaktik für das Berufskolleg			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Fachdidaktik		Linguistik/FD	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes Semester	deutsch	40

SWS	Präsenzstudium ³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die Standards für den Deutschunterricht in den in Berufskollegs vertretenen Bildungsgängen kennen gängige populäre Kommunikationsmodelle und beurteilen sie im Hinblick auf ihre Leistungsfähigkeit kennen Typologien von Gesprächen in beruflichen Kontexten kennen populäre Ratgeber zu „Gesprächstechniken“ und beurteilen Sie ansatzweise auf der Basis von gesprächslinguistischem Wissen sind mit der Didaktik mündlicher Präsentationen und mit der Kritik der Beurteilung solcher Präsentationen vertraut kennen zentrale schriftliche Textsorten der beruflichen Kommunikation und auf diese Textsorten bezogene didaktische Konzepte kennen Kriterien der auf sprachliche Domänen bezogenen Lehrwerksanalyse und wenden Sie exemplarisch an.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> Schreibdidaktische, orthografiedidaktische Positionen, Konzepte des Grammatikunterrichts, Dimensionen der Unterrichtsqualität und ihr Zusammenhang mit fachspezifischen Schülerleistungen; Standards in einzelnen Domänen des Deutschunterrichts, insbesondere für den Mittleren Schulabschluss und das Ende der Sekundarstufe II; Umsetzung von Standards in Aufgaben, Analyse von Schülertexten (in den Sekundarstufen I und II), Analyse von Aufgabenreihen in Lehrwerken für beide Stufen
Prüfungsleistung
-
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1-2	2 Semester	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Studiums	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Diagnose und Sprachfördermethoden	P	2	90 h
II	Mehrsprachigkeit in Theorie und Praxis	P	2	60 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
<p>Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen verschiedene Methoden der Sprachförderung mehrsprachiger Kinder und können diese differenziert einsetzen. kennen eingeführte Instrumente zur Bestimmung von Sprachständen, können diese anwenden und kritisch reflektieren. können Unterricht in Bezug auf spezifische Chancen und Schwierigkeiten mehrsprachiger Kinder reflektieren. können relevante Fragestellungen zu Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit selbst entwickeln, in Forschungsfragen überführen und so formulieren, dass sie erforschbar werden, können eigene Untersuchungsszenarien entwickeln, können kleine, konkrete empirische Projekte zu Forschungsfragen entwerfen, durchführen und auswerten. können die Ergebnisse ihrer Untersuchungen und Forschungen in den Kontext der fachwissenschaftlichen Diskussion einordnen und hieraus weitergehende Fragestellungen formulieren.
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> Projekt- und Forschungsorientierung Heterogenität
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote
Mündliche Prüfung im Umfang von 30 Min. in II.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
5 CP von allen CP für Lehramt Deutsch, BK (MA)

Modulname		Modulcode	
Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Diagnose und Sprachfördermethoden			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Fachdidaktik		DaZ/DaF	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	semestrig	deutsch	37

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen eingeführte Instrumente zur Beschreibung von Sprachständen, können diese anwenden und kritisch reflektieren. können mehrsprachige Kinder in bestehende Vergleichsstudien einordnen und spezifische Bedingungen erkennen. kennen verschiedene Methoden der Sprachförderung mehrsprachiger Kinder. kennen binnendifferenzierende und systematische Förderungen für zweisprachige Schüler. können Methoden der Sprachförderung auf konkrete Fallbeispiele hin entwerfen und anwenden. können Unterricht in Bezug auf sprachliche Anforderungen analysieren.
Inhalte
Die Veranstaltung führt in wesentliche Methoden der Sprachstandsdiagnose und Sprachförderung ein und stellt die jeweilige Leistungsfähigkeit der Methoden vor. Anhand von Unterrichtsbeispielen werden verschiedene Methoden diskutiert. Eigene Methoden werden entworfen oder bestehende Methoden auf die Fallbeispiele angewendet.
Prüfungsleistung
-
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Modulname		Modulcode	
Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Mehrsprachigkeit in Theorie und Praxis			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Fachdidaktik		DaZ/DaF	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2		deutsch	37

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können relevante Fragestellungen zu Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit selbst entwickeln, in Forschungsfragen überführen und so formulieren, dass sie erforschbar werden, • können eigene Untersuchungsszenarien entwickeln, • können kleine, konkrete empirische Projekte zu Forschungsfragen entwerfen, durchführen und auswerten, • können die Ergebnisse ihrer Untersuchungen und Forschungen in den Kontext der fachwissenschaftlichen Diskussion einordnen und hieraus weitergehende Fragestellungen formulieren.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Verfahren zur Erfassung von Sprachstand und Sprachentwicklung in den verschiedenen sprachlichen Teilfertigkeiten (Sprechen, Hören, Lesen, Schreiben) • Entwicklung und Erprobung von Verfahren der Intervention, Sprachfördermaterialien, Sprachförderkonzepten oder Schulprogrammen • Evaluation von Programmen zur Förderung von Mehrsprachigkeit • Linguistische Beschreibung von Familiensprachen als Lernvoraussetzungen • Konzepte zur Förderung von Schüler/innen einzelner Familiensprachen • Analyse von gesprochenen und geschriebenen Schülertexten • Mehrsprachigkeit und Gesellschaft
Prüfungsleistung
Mündliche Prüfung im Umfang von 30 Min.
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Modulname	Modulcode
Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen	PS_MA_BK
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1 Semester	P	25 insgesamt, davon <ul style="list-style-type: none"> • 4 Cr Fach 1 • 4 Cr Fach 2 • 4 Cr BiWi • 13 Cr Schulpraxis

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor	Die Vorbereitungsveranstaltungen in den Fächern und BiWi sind vor dem Praxissemester zu absolvieren.

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Begleitveranstaltung Fach Deutsch: Fachdidaktisches Begleitseminar		120 h
II	Begleitveranstaltung Fach/Berufliche Fachrichtung 2	Siehe dort	120 h
III	Begleitveranstaltung BiWi	Siehe dort	120 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			360 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren praxisbezogene Entwicklungsaufgaben schulformspezifisch • planen auf fachdidaktischer, fach- und bildungswissenschaftlicher Basis kleinere Studien-, Unterrichts- und/oder Forschungsprojekte (auch unter Berücksichtigung der Interessen der Praktikumsschulen), führen diese Projekte durch und reflektieren sie • können dabei wissenschaftliche Inhalte der Bildungswissenschaften und der Unterrichtsfächer auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis beziehen • kennen Ziele und Phasen empirischer Forschung und wenden ausgewählte Methoden exemplarisch in den schul- und unterrichtsbezogenen Projekten an • sind befähigt, Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung individueller, institutioneller und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen zu gestalten, nehmen den Erziehungsauftrag von Schule wahr und setzen diesen um • wenden Konzepte und Verfahren von Leistungsbeurteilung, pädagogischer Diagnostik und individueller Förderung an • reflektieren theoriegeleitet Beobachtungen und Erfahrungen in Schule und Unterricht

davon Schlüsselqualifikationen

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung• Planungs-, Projekt- und Innovationsmanagement• Kooperationsfähigkeit• Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen• Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien• konstruktive Wertschätzung von Diversity• Entwicklung eines professionellen Selbstkonzeptes |
|--|

Prüfungsleistungen im Modul

3 Modulteilprüfungen zum Abschluss der Begleitveranstaltungen in den Bildungswissenschaften sowie in den beiden Fächern/Fachdidaktiken, die zu gleichen Teilen in die Modulabschlussnote eingehen (je 1/3).

Stellenwert der Modulnote in der Endnote

25/120

Modulname		Modulcode	
Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen		PS_MA_BK	
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Fachdidaktisches Begleitseminar			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Fachdidaktik		Literaturwiss. / FD	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jedes Semester	deutsch	15

SWS	Präsenzstudium ⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	90 h	120 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> reflektieren über ihre Erfahrungen als Unterrichtsbeobachter/innen und als selbst Lehrende, d.h. als unter Zeitdruck Handelnde, und entwickeln ansatzweise auf den Literaturunterricht bezogene Fragestellungen skizzieren in Kenntnis aktueller didaktischer Ansätze Unterrichtsstunden und –reihen, führen sie durch und reflektieren die Ergebnisse unter Anleitung nutzen für die Evaluation von Unterricht exemplarisch in Ansätzen Methoden bzw. Instrumente fachdidaktischer Forschung (z.B. Fragebögen, Leistungstests) und bedenken mögliche Konsequenzen im Hinblick auf die eigene Lehrtätigkeit reflektieren über Aspekte ihrer Lernbiografien und ihres fachbezogenen Selbstkonzepts sowie über ihren je individuellen Lernbedarf, insbesondere in den Bereichen Literaturdidaktik, Literaturwissenschaft und Literaturgeschichte verfügen über Strategien, kurzfristig einschlägige, vor allem auf diese Bereiche bezogene Informationen zu sammeln und für Zwecke der Unterrichtsplanung sowie -durchführung zu strukturieren und verfügbar zu halten.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> Erfahrungsberichte der Studierenden (Beobachtung und Erteilung von Unterricht; kleine Forschungsprojekte), länderübergreifende Bildungsstandards, Kernlehrpläne, didaktische Grundpositionen zum Literaturunterricht Diagnostische Instrumente Theorien zum Professionswissen, u.a. zu Lehrstilen Lernstrategien im Umgang mit fachspezifischer Literatur.
Prüfungsleistung
Portfolioanteil zu Aspekten des Professionswissens
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Freies Mastermodul Literatur	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1 Semester	WP	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
BA-Abschluss und erfolgreich absolviertes erstes Masterstudienjahr. Erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters.	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Literatur I	WP	2	90 h
II	Literatur II	WP	2	90 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	180 h

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
Die Studierenden
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen in einem Teilbereich der Literaturwissenschaft über weitgehende, theoretische, systematische und historische Kenntnisse • sind in der Lage, literarische Texte als Teil kultureller Praktiken zu analysieren • können mit theoretischen Fragestellungen, komplexen Terminologien und abstrakten Problemen umgehen • können auf der Ebene der Theoriebildung historische und thematische Zusammenhänge erkennen und selbständig herstellen und diese auf hohem Komplexitätsniveau mündlich und schriftlich darstellen
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftlich qualifizierte Quellenarbeit (Rezeption) und Textarbeit (Produktion), • Verständnis historischer und gesellschaftlicher Zusammenhänge, • Anwendung von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote
Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen in „Literatur II“
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6 CP von allen CP für Lehramt Deutsch, BK (MA)

Modulname		Modulcode	
Freies Mastermodul Literatur			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Literatur I und II			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik / Literaturwissenschaft		Literaturwiss.	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jedes Semester	deutsch	37

SWS	Präsenzstudium ⁵	Selbststudium	Workload in Summe
4	60 h	120 h	180 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen in einem Teilbereich der Literaturwissenschaft über weitgehende, theoretische, systematische und historische Kenntnisse • sind in der Lage, literarische Texte als Teil kultureller Praktiken zu analysieren • können mit theoretischen Fragestellungen, komplexen Terminologien und abstrakten Problemen umgehen • können auf der Ebene der Theoriebildung historische und thematische Zusammenhänge erkennen und selbständig herstellen und diese auf hohem Komplexitätsniveau mündlich und schriftlich darstellen
Inhalte
Die Studierenden wählen aus dem Teilfach Literaturwissenschaft einen Schwerpunkt aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Literatur und Kultur des Mittelalters • Literatur bis 1800 • Literatur bis 1900 • Literatur 1900 bis heute • Drama • Lyrik • Literaturtheorie • Literatur und Film • Literatur und andere Medien • [Liste ist erweiterbar] • und vertiefen ihr bisheriges Wissen nach Maßgabe ihrer Interessen.
Prüfungsleistung
Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen in „Literatur II“
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Freies Mastermodul Deutsch: DaZ/DaF	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	GeWi, Germanistik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1 Semester	WP	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
BA-Abschluss und erfolgreich absolviertes erstes Masterstudienjahr. Erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters.	

Zugehörige Lehrveranstaltungen (zu wählen sind I und eine der Lehrveranstaltungen II und III):

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Deutsch als Zweit- und Fremdsprache I	WP	2	90h
II	Deutsch als Zweit- und Fremdsprache II	WP	2	90h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	180h

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> haben einen differenzierten Blick auf die Sprachkompetenz mehrsprachiger Studierender im Berufskolleg können Fallgruppen differenzieren und Förderpläne entwerfen kennen spezifische auf die Sprachförderung am Berufskolleg ausgerichtete Programme können Sprachbiografien vor dem Hintergrund des Sprachstands und der Sprachentwicklung interpretieren
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> sprachliche Heterogenität wahrnehmen und differenziert betrachten Deutschunterricht in seiner Differenz zwischen Muttersprache und Zweitsprache konzipieren.
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote
Mündliche Prüfung 30 Min. (ggf. in Gruppen von bis zu 3 Personen); alternativ nach Absprache Hausarbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6 CP von allen CP für LA Deutsch BK (MA)
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Modulname		Modulcode	
Freies Mastermodul Deutsch: DaZ/DaF			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache I und II			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Germanistik / DaZ/DaF	DaZ/DaF	WP	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jedes Semester	deutsch	37

SWS	Präsenzstudium ⁶	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Sprachbiografien erheben und analysieren, • kennen sprachliche Anforderungen in verschiedenen Bildungsgängen und Berufsfeldern, • kennen die Grundlagen von Beratungsgesprächen und können diese einsetzen, • kennen Forschungsansätze und Forschungsarbeiten zu den Fertigungsbereichen • können diese auf das Berufskolleg übertragen und anwenden. • kennen Besonderheiten eines systematischen DaF-Unterrichts • kennen verschiedene Methoden und Modelle eines solchen und können diese kritisch diskutieren • können Grobkonzepte eines DaF-Kurses entwerfen • können DaF-Materialien im Hinblick auf die Zielgruppe analysieren und bewerten.
Inhalte
<p>Je nach Seminar werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt. Erhebungen von Sprachbiografien und sprachbiografisches Arbeiten werden in Beziehung zu Anforderungen in Schule und Beruf gesetzt. Anhand von Fallstudien und Beratungsgesprächen wird eine analytische Kompetenz in der Sprachberatung ausgebildet.</p> <p>Veranstaltung gibt einen Überblick zu den sprachlichen Fertigkeiten „Hören“, „Sprechen“, „Lesen“ und „Schreiben“, deren Bedeutung für Spracherwerb und Ausbildungserfolg sowie zu Möglichkeiten ihrer Förderung und Entwicklung. Im Berufskolleg sind immer wieder Studierende anzutreffen, die mit geringen Deutschkenntnissen in einen systematischen Deutschkurs überwiesen werden oder die nach erfolgreichem Besuch eines Integrations- oder Angleichungskurses systematisch ihre DaF-Kompetenz ausbauen müssen. In der Veranstaltung werden Ansätze eines systematischen DaF-Kurses vorgestellt und auf ihre Eignung für das Berufskolleg hin diskutiert.</p>
Prüfungsleistung
Modulprüfung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

⁶ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

LA BK MA

Modulname	Modulcode
Freies Mastermodul Linguistik	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	GeiWi, Germanistik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1 Semester	WP	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
BA-Abschluss und erfolgreich absolviertes erstes Masterstudienjahr. Erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters.	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Linguistik I	WP	2	90h
II	Linguistik II	WP	2	90h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	180h

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden rezipieren in zwei thematisch aufeinander bezogenen Seminaren Forschungsliteratur zu einem aktuellen Thema der germanistischen Linguistik. Mögliche Themengebiete können z.B. aus folgenden linguistischen Bereichen stammen: Soziolinguistik, Pragmatik/Textlinguistik/Gesprächslinguistik/Medienlinguistik, angewandte Linguistik/Sprachkritik, Phonetik/Phonologie, Syntax, Semantik, Computerlinguistik/Sprachtechnologie. Die Studierenden können Forschungsliteratur zu einem aktuellen Thema der germanistischen Linguistik rezipieren und sich selbstständig Einblick in den fachwissenschaftlichen Diskurs verschaffen,
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden können bei einem aktuellen Forschungsthema der germanistischen Linguistik <ul style="list-style-type: none"> kontroverse Positionen erkennen, die wissenschaftliche Diskussion verfolgen, eigene Positionen erarbeiten und argumentativ vertreten, den Transfer der Forschungspositionen in die schulische Lehre leisten.
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote
Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen in „Linguistik II“
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6 CP von allen CP für Lehramt Deutsch, BK (MA)

Modulname		Modulcode	
Freies Mastermodul Linguistik			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Linguistik I und II			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Germanistik / Linguistik	Linguistik	WP	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jedes Semester	deutsch	37

SWS	Präsenzstudium ⁷	Selbststudium	Workload in Summe
4	60 h	120 h	180 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Literatur zu einem aktuellen Thema der germanistischen Linguistik rezipieren und sich selbstständig Einblick in den fachwissenschaftlichen Diskurs verschaffen • kontroverse Positionen erkennen • die wissenschaftliche Diskussion verfolgen • eigene Positionen arbeiten und argumentativ vertreten • den Transfer der Forschungspositionen in die schulische Lehre leisten
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Ein aktuell in der Forschung diskutiertes Thema zum Beispiel aus folgenden linguistischen Bereichen: Soziolinguistik, Pragmatik/Textlinguistik/Gesprächslinguistik/Medienlinguistik, Angewandte Linguistik/Sprachkritik, Phonetik/Phonologie, Syntax, Semantik, Computerlinguistik/Sprachtechnologie.
Prüfungsleistung
Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen in II
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

⁷ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
siehe https://www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte.shtml	GeiWi, Germanistik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	WP	3

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Studiums	

Zugehörige Lehrveranstaltung:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Begleitseminar	WP	2	90 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			2	90 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden grenzen die Thematik der Arbeit so ein, dass sie im vorgesehenen Zeitrahmen geleistet werden kann. Sie bilanzieren ihre Erfahrungen mit vielfältigen Recherchen. Sie erörtern die Angemessenheit von Gliederungsentwürfen.
davon Schlüsselqualifikationen
Sie rekapitulieren die Normen wissenschaftsorientierten Schreibens (Standards der Argumentation, Formen und Funktionen des Zitierens usw., gängige Formatvorgaben)
Prüfungsleistungen im Modul
-
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
3 CP von allen CP für Lehramt Deutsch, BK (MA)

Modulname		Modulcode	
Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Begleitseminar			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Germanistik		Germanistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jedes Semester	deutsch	37

SWS	Präsenzstudium ⁸	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden grenzen die Thematik der Arbeit so ein, dass sie im vorgesehenen Zeitrahmen geleistet werden kann. Sie bilanzieren ihre Erfahrungen mit vielfältigen Recherchen. Sie erörtern die Angemessenheit von Gliederungsentwürfen. Sie rekapitulieren die Normen wissenschaftsorientierten Schreibens (Standards der Argumentation, Formen und Funktionen des Zitierens usw., gängige Formatvorgaben)
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> von den Studierenden vorgestellte Arbeitstitel ihrer Masterarbeit Techniken der Ideengenerierung Gliederungsprinzipien und -entwürfe gängige Hinweise zum Verfassen einer germanistischen Masterarbeit Übersicht über einschlägige Recherchemöglichkeiten innerhalb der Germanistik
Prüfungsleistung
-
Literatur
Aktuelle Ratgeberliteratur
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

⁸ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Masterarbeit	MA_Arbeit
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Lehrende der Germanistik	GeiWi, Germanistik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Lehramt Deutsch BK, Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	P	20 Cr

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters und Erwerb weiterer 35 Credits	

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 80 Seiten innerhalb einer Frist von 15 Wochen	P	600 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			600 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden
<ul style="list-style-type: none"> • können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine wissenschaftliche Aufgabenstellung lösen und ihre Ergebnisse angemessen darstellen • wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren • können ihre vertieften bildungswissenschaftlichen, fachlichen, fachdidaktischen und methodischen Kompetenzen anwenden
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen
Prüfungsleistungen im Modul
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
20/120